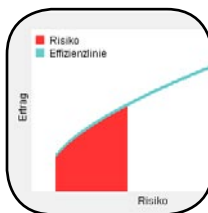


# MiFID RiskProfiler

MiFID-gerechte Beratung für Ihren Vertrieb

**Der MiFID RiskProfiler ist das Software-Instrument, das nicht nur über die Neuerungen des WAG/WpHG informiert, sondern sie gleich aktiv und praktisch in den Beratungsprozeß integriert.**

**Er wurde in Zusammenarbeit mit Dr. Ernst Brandl von der Brandl & Talos Rechtsanwälte GmbH entwickelt und wird Ihrem Vertrieb sowohl bei der Einhaltung der neuen Vorschriften des WAG/WpHG als auch bei der Vermeidung zivilrechtlicher Haftungen helfen.**



### Internetbasiert

Der RiskProfiler kann ohne Installation von jedem Ihrer Wertpapierberater und Ihrer Kunden über einen Webbrowser genutzt werden. Sie benötigen nur Username und Passwort.

### MiFID-konform

Fehlervermeidung beim Durchführen des Eignungs- und Angemessenheitstests. Dokumentation der von MiFID geforderten „Rechtzeitigkeit“ der Übergabe aller gesetzlich vorgeschriebenen Informationen sowie Hilfe beim Nachweis, dass der Kunde nicht zum Verweigern seiner persönlichen Daten „verleitet“ wurde.

### Speicherung jedes Klicks eines Kundengesprächs

Alle Informationen werden in einer zentralen Datenbank gespeichert und stehen (falls notwendig) zur Verfügung, um glasklar nachvollziehen zu können, welche Informationen der Anleger selbst bekannt gegeben hat. Früheren Vorwürfen, dass der Berater das Risikoprofil für den Kunden ausgefüllt hat und dieser nur unterzeichnet hat, kann damit entgegnet werden.

### Moderne Portfoliotheorie

Die Risikoklasseneinteilung erfolgt traditionell (Anlageklassen) oder nach dem Value-at-Risk Ansatz. Durch diese weltweit anerkannte Methode lässt sich das Risiko eines Gesamtportfolios errechnen und transparent darstellen. Selbst ein konservativer Anleger kann somit auch einen geringen Teil seines Portfolios in riskantere Wertpapiere investieren.

### Aktuelle Information

Probleme, die dadurch entstehen, dass die Beratung nicht immer auf dem aktuellsten Anlegerprofil aufbaut, werden weitestgehend vermieden. Sie haben immer den neuesten Stand des Anlegerprofils unter Berücksichtigung und Dokumentation sämtlicher Beratungsgespräche. Diskussionen, ob der Berater wirklich alle Angaben des Kunden berücksichtigt hat, erübrigen sich.

### Erstellt auf der Basis langjähriger Erfahrung in Haftungsprozessen

Reduktion des Haftungsrisikos und des Risikos, von der FMA bestraft zu werden, durch interaktive Anleitung/Führung durch den Beratungsprozess unter Berücksichtigung von mehr als 200 Entscheidungen der Gerichte und der Aufsichtsbehörde.

### Zahlreiche Warmmeldungen und Risikohinweise

Warmmeldungen, z.B. wenn das Produkt nicht zum Kunden passt oder Angaben des Kunden nicht ausreichen, dienen als Sicherheit, dass die Beratung im Ernstfall schlüssig nachvollzogen werden kann.

### Regelmäßige Updates

Ein Anlegerprofil muss regelmäßig überarbeitet und an die neuesten juristischen Erkenntnisse angepasst werden. Durch die Möglichkeit, regelmäßige Updates zu bekommen, sind Sie immer auf dem neuesten Stand. Kosten für Drucksorten und deren Entsorgung entfallen und sie haben die Sicherheit, dass Sie alles Notwendige getan haben, um Ihre Haftung durch mangelnde Dokumentation zu minimieren.

FAIT und BTP haben die Software unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzeslage, der verfügbaren Judikatur der Gerichte sowie der Mitteilungen der Finanzmarktaufsicht erstellt. Wir weisen darauf hin, dass sich sowohl die Gesetzeslage als auch die Spruchpraxis der Gerichte sowie der Finanzmarktaufsicht jederzeit und unvorhergesehen ändern kann. Wir können daher nicht garantieren, dass der Einsatz der Software verhindert, in einem Verfahren zu unterliegen bzw bestraft zu werden.